

Reinach



Alois Schuler

Erinnerung an unvergessliche Taizé-Gottesdienste in St. Nikolaus.

Das Charisma von Taizé und unsere Jugend 17+

Das war einmal: Vor bald 1½ Jahren kamen junge Leute aus aller Herren Länder zum Taizétreffen nach Basel und auch zu uns nach Reinach. Hiesige Gastfamilien haben sie mit Freude aufgenommen und erlebten ihre Kraft und Hoffnung auf eine jugendliche Kirche von heute und morgen. In Gesprächen mit den Gästen lernten wir, dass Jugendliche auch nach der Firmung kirchlich durchaus ansprechbar bleiben, wenn die Begleitung «an langen Zügeln» und das Gruppenleben projektorientiert verläuft. So entstand das Reinacher Jugendprojekt 17+. Ja, das war einmal! Es bleibt eigentlich nie Zeit für ein solches Projekt, denn meistens liegen die Dringlichkeiten in der Kirchgemeinde bei andern Themen. So auch jetzt stehen ohne Zweifel die Personalfragen um die Neubestellung der Pfarreileitung und des Kirchenrats im Vordergrund. Und längerfristig? Es fehlen besonders jüngere Leute, die neben Beruf und Familie ein Amt übernehmen wollen. Wir alternden Pfarreimitglieder müssen uns deshalb fragen, ob wir das Nötige für nachwachsende getan haben und ob wir bereitwilligen Kräften auch den Weg freigeben. Eines der Ziele des Projekts 17+ besteht doch gerade darin, unsere jüngsten Pfar-

reimitglieder und unsere jungen Familien bei den Zukunftsfragen miteinzubeziehen. In der Kirchgemeinde fehlen dazu weder finanzielle Mittel noch Bereitschaft. Sie müssen hierfür nur aktiviert werden. Das Projekt 17+ wird Seelsorgeteam, Kirchen- und Pfarreirat zeitlich kaum mehr belasten, denn mit allen wurde bereits intensiv diskutiert, das organisatorische Gerüst liegt auf dem Tisch, die Landeskirche hat durch Philip Müller eine positive Expertise geliefert und zweimal wurde das Projekt der Kirchgemeindeversammlung vorgestellt und erhielt einhellige Zustimmung. Jetzt soll es vorwärts gehen: Der Kirchenrat will an der KGV vom 16. Mai die nötigen Mittel für eine Jugendarbeiterstelle (30%) bewilligen und dafür eine Begleitperson anstellen. Das macht es unsern 17+-Jugendlichen möglich, in kirchlicher Nähe ihre Freiräume selber zu gestalten, unterstützt durch Begleitperson und Jugendseelsorger – vorerst über einen Zeitraum von etwa drei Jahren. Es lohnt sich, zu diesem Projekt Ja zu sagen und es nicht hinauszuschieben, bis alle Personalfragen gelöst sind, was wohl von jedem neuen Gemeindeleiter begrüsst wird.

Felix Neidhart, Peter Kiefer

AGENDA

DORFKIRCHE ST. NIKOLAUS

Samstag, 11. Mai

17.30 Wortgottesfeier mit Kommunion

Sonntag, 12. Mai, Muttertag

10.30 Wortgottesfeier mit Kommunion

Mittwoch, 15. Mai

9.15 Wortgottesfeier mit Kommunion, mitgestaltet durch die Frauenliturgiegruppe

Donnerstag, 16. Mai

12.00 Gebet am Donnerstag

18.15 Rosenkranz

19.00 Vesper

SENIORENZENTRUM AUMATT

Freitag, 10. Mai

10.15 Gottesdienst

KLOSTER DORNACH

Sonntag, 12. Mai

18.00 regionaler Gottesdienst

MITTEILUNGEN

Kollekte

Am Wochenende nehmen wir die Kollekte für den Solidaritätsfonds für Mutter und Kind des Kath. Frauenbundes auf. Der Solidaritätsfonds gewährt schnell und unbürokratisch finanzielle Überbrückungshilfe für Frauen, die durch Schwangerschaft, Geburt oder Kleinkinderbetreuung in Not geraten sind.

Aus unserer Pfarrei sind verstorben

Johanna Suter-Davi (1930) und Kamil Locher-Hofstetter (1933). Der Herr schenke ihnen die ewige Ruhe, und den Angehörigen sprechen wir unser herzliches Beileid aus.

Jahrzeit/heilige Messe

Samstag, 11. Mai, 17.30 Uhr

Jahrzeit für Rita Torggler, Erika und Peter Imhasly, Beatrice Hänggi-Wiedmer und Gottlieb Isler-Braichet.

Sonntag, 12. Mai, 10.30 Uhr

Jahrzeit für Beatrice Baumann-Vogel, Elisabeth Suter-Kopp, Jean-Pierre Keiser-Meyer, Hans und Marie Meier-Wenger und Albertine Keiser.

Ökum. Suppentag, 30. März/6. April

Mit dem Erlös von Fr. 1997.55 schliessen wir den ökumenischen Suppentag einmal mehr mit einem erfreulichen Resultat ab. Wir schätzen Ihre Unterstützung sehr, herzlichen Dank. Im Namen der Pfarrei St. Nikolaus und der reformierten Kirchgemeinde *Marianne Weber*

Mittwochsgottesdienst vom 15. Mai

Unser Thema im Gottesdienst lautet: Unser Herz ist unser Garten. Diesen «Garten» wollen wir in Gedanken etwas näher betrachten. Nach dem Gottesdienst sind alle herzlich zum Kaffee und gemütlichen Beisammensein im Pfarreigartensaal eingeladen. Wir freuen uns auf Sie! *Die Frauenliturgiegruppe*

Erinnerung: Donnerstag, 16. Mai

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung vom Donnerstag, 16. Mai, um 19 Uhr im Saal des Pfarreiheims St. Nikolaus an der Gartenstrasse 16.

Der Kirchgemeinderat

Wir suchen neue Minis

Wir Ministranten (Minis) von St. Nikolaus sind eine Gruppe von 15 Mädchen und Jungen zwischen 10 und 16 Jahren, die mithelfen, dass die Gottesdienste in unserer Pfarrei gut gelingen. Ungefähr einmal pro Monat hilft jeder Ministrant im Gottesdienst mit. Ein toller Nebeneffekt des Mini-Dienstes ist, den Gottesdienst vorne im Altarraum mitzuerle-

ben und im Gottesdienst aktiv mitzuhelfen, statt still in der Kirchenbank zu sitzen. Am ersten Dienstag im Monat treffen sich alle Minis zum Mini-Meeting. Neben unseren Einsätzen im Gottesdienst haben wir dann Zeit, uns besser kennenzulernen. Manchmal proben wir miteinander. Manchmal planen wir unsere nächsten Gottesdienst-einsätze. Ganz sicher essen wir jedes Mal miteinander, und Zeit zum Spielen bleibt auch immer. Auch du kannst Ministrantin oder Ministrant werden und bei uns mitmachen, wenn du dieses Jahr oder in den letzten Jahren deine Erstkommunion gefeiert hast.



Pinxabay

Für alle Interessierten organisieren wir einen Schnupperanlass am Dienstag, 21. Mai, 17.00 bis 17.45 Uhr. Anmeldung unter Tel. 061 717 84 42, E-Mail fabienne.bachhofer@rkk-reinach.ch. Wir freuen uns auf dich! *Fabienne Bachhofer*

Ökumenischer Seniorennachmittag

Am Mittwoch, 22. Mai, findet von 14.30 bis 16.30 Uhr wieder ein Seniorennachmittag im Pfarreigartensaal St. Nikolaus, Kirchgasse 3A (neben der Kirche), statt. Bei Kaffee und Kuchen wird uns Hannelore Jeker auf eine Reise in das sowohl bedeutsame als auch gesplante Israel mitnehmen. Beim «Wandern auf alten Hirtenpfaden» lassen wir uns in eine andere, ferne Welt entführen. Anschliessend gemütliches Beisammensein.

Christiane Krukow und Benedikt Schölly

Pfarramt St. Nikolaus

Kirchgasse 7A, 4153 Reinach

Tel. 061 717 84 44

pfarramt@rkk-reinach.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:

Montag–Freitag 8.30–11.30

Mittwoch 13.30–16.30

Alois Schuler, Diakon, Gemeindeleiter

Marek Sowulewski, Diakon

Pater Benedikt Locher, Kaplan

Christiane Krukow, Sozialarbeiterin

Fabienne Bachofer, Religionspädagogin

Ruth Prétot und Gabi Huber, Sekretariat und Raumvermietungen

Dorfkirche Kirchgasse 5

Pfarreizentrum St. Marien

Stockackerstrasse 36

Pfarreiheim St. Nikolaus

Gartenstrasse 16